

gängige Abkürzungen:

MW	Mauerwerk
STB	Stahlbeton
SB	Sichtbeton
GK	Gipskarton
OK	Oberkante
UK	Unterkante
LH	Lichte Höhe
BRH	Brüstungshöhe
UZ	Unterzug
ÜZ	Überzug
FF	Fertigfußboden
RD	Rohdecke
FD	Fertigdecke
DD	Deckendurchbruch
BD	Bodendurchbruch
WD	Wanddurchbruch
KB	Kerbohrung
STG	Stieglung
WV	Wandverstärkung
WA	Wandabwicklung
PB	Strahlenschutz Bleigleichwert
GP	Glaspaneel
F	Festverglasung

Türanforderungen:

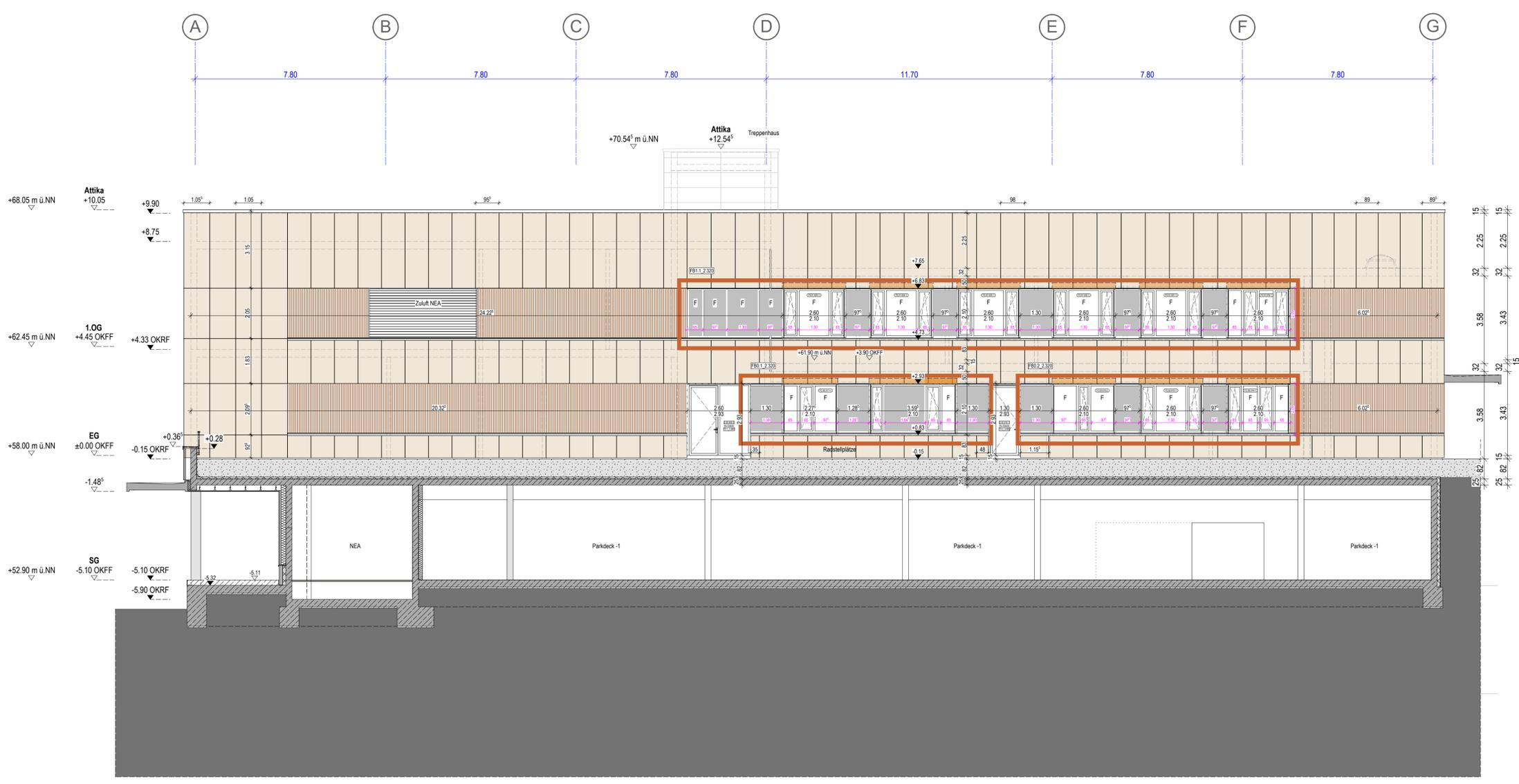
Brandschutz	
ds	dichtschließend
RS	rauchdicht und selbstschließend
T30	feuerhemmend und selbstschließend
T30-RS	feuerhemmend, rauchdicht und selbstschließend
T90	feuerbeständig und selbstschließend
T90-RS	feuerbeständig, rauchdicht und selbstschließend

Festlegung Türtechnik:

1	Obentürschließer
2	Obentürschließer mit elektromech. Feststellfunktion
3	Obentürschließer mit Freilauffunktion
4	Elektromech. Türantrieb
5	Türsprechanlage mit ELT-Offner in der Zarge
6	ELT-Offner in der Zarge u. Vorrichtung f. Zutrittskontrolle
7	Elektromech. Schiebetürantrieb
8	Obentürschließer mit mech. Feststellfunktion (nur bei Türen ohne Brandschutzanforderung zulässig)

Legende Sonnenschutz:

☐ Kasten + Raffstore



Ansicht C

Bemerkungen:

Alle Maße sind vom Unternehmer auf Übereinstimmung mit den örtlichen Gegebenheiten genau zu prüfen und zu vergleichen, Unstimmigkeiten oder Abweichungen sind der Bauleitung umgehend zu melden.

Die Auflagen der Baugenehmigung sind zu beachten.

Die Architektenpläne sind nur in Verbindung mit dem Brandschutzkonzept und den zugehörigen Brandschutzplänen gültig.

Dieser Plan gilt nur in Verbindung mit den Ausführungsplänen der Statik sowie der Fachingenieure der Bereiche ELT / HLS / Medizintechnik und der Fachfirmen.

Art, Größe und Lage der Schlitze und Durchbrüche sind den Ausführungsplänen des Architekten bzw. den Schalplänen des Tragwerkplaners zu entnehmen.

Differenzierung:

- Architekt: Durchbrüche in nichttragenden Wänden (Mauerwerk/Gipskarton), Durchbrüche in tragenden und nichttragenden Stahlbetonwänden nur nachrichtlich (keine Vermessung)
- Tragwerkplaner: Durchbrüche in nichttragenden/tragenden Stahlbetonwänden, andere Durchbrüche nur nachrichtlich (keine Vermessung)

Höhenangaben beziehen sich grundsätzlich auf die OK Rohfußboden (OKRF) und OK Durchbruch.

Ausnahme Ebene U3 Fundamente: hier beziehen sich die Höhenangaben auf die OK Borenpunkte bei Höhenkote +10,70. Sämtliche Durchbrüche in den Wänden und Decken sind nach der Installation gemäß den Brandschutzvorschriften und Wandqualitäten fachgerecht durch die entsprechenden Gewerke zu verschließen.

Es darf nur nach den Architektenplänen gemauert werden. Alle nichttragenden Mauerwerks- und Stahlbetonwände sind mit gleitendem Deckenschluss auszuführen.

Die Montage der Trockenbauwände erfolgt auf der Rohdecke. Alle Trockenbauwände sind mit gleitendem Deckenschluss bis UK Rohdecke bzw. UK Unterzug hochzuführen.

Tür- und Brüstungshöhen sind Rohbaumaße und beziehen sich auf die Oberkante Fertigfußboden.

Für die Decken- bzw. Bodenplanung sind gesonderte Verlegepläne zu beachten. Insbesondere gilt hier der Hinweis zu Störfeldern im Deckenbereich (Randfreie, deckenhohe Möbeleinheiten etc.). Die Montage der Abhänger muss nach der Montage der TGA-Trassen möglich sein, Abweichungen hierzu sind der Bauleitung mitzuteilen.

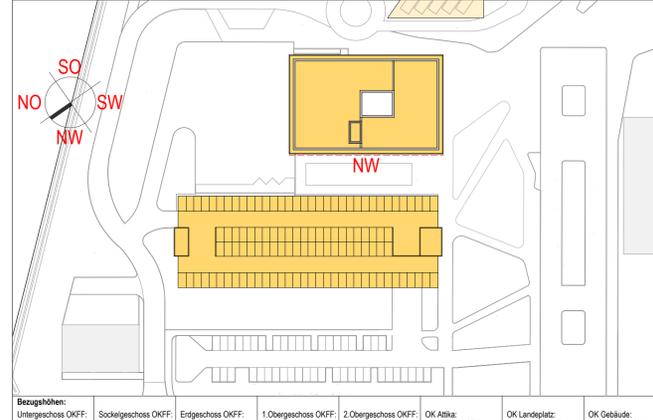
Alle Trassenführungen in den Fluren sind von den Installationsfirmen gemäß den Brandschutzvorschriften abzuschließen.

Höhenangaben zu abgehängten Decken sind den Eintragungen in den Grundrissen und Deckenplänen zu entnehmen.

Sanitärobjekte / Einbauteile HLS sind nachrichtlich übernommen, die Dimensionierung und Positionierung erfolgt durch die Fachplanung HLS.

Übersichtspläne sind nur in Verbindung mit der Ausführungsplanung im Maßstab 1:50 gültig.

Index	Datum	Uc	gez.	Änderungen
-	24.03.25	Uc	-	-



Bezugshöhen:

Untergeschoss OKFF: +9,53	1.OG OKFF: +4,45	EG OKFF: +0,00	SG OKFF: -5,10
Sozialgeschoss OKFF: +4,70	2.OG OKFF: +8,90	OK Attika: +14,20	OK Landeitz: +15,25
Endgeschoss OKFF: +0,00	3.OG OKFF: +13,35	OK Attika: +14,20	OK Gebäude: +20,30
1.Obergeschoss OKFF: +5,00	4.OG OKFF: +17,90		
2.Obergeschoss OKFF: +9,50			

Kliniken Landkreis Diepholz

Neubau Zentralklinikum Landkreis Diepholz

Campus Zentralklinikum Landkreis Diepholz
27259 Twistringen

ENDERA-Gruppe GmbH
Winkelstraße 26
53721 Siegburg
Fon 02241 127397 0
Fax 02241 127397 99
E-Mail info@endera-gruppe.de

Kliniken Landkreis Diepholz

ENDERA GRUPPE
Kompetenz im Gesundheitswesen

LUDES Architekten - Ingenieure GmbH
Elper Weg 88
45657 Recklinghausen
Fon 02361 9134-0
Fax 02361 9134-99
E-Mail recklinghausen@ludes.net

<p>LUDES Architekten - Ingenieure GmbH Beethovenplatz 4, 80336 München Fon 089 9292777-0 Fax 089 9292777-29 E-Mail muenchen@ludes.net</p>	<p>Horn + Horn Ing. Partnerschaft mbB Doberaner Str. 155, 18057 Rostock Fon 0381 375743 0 Fax 0381 375743 29 E-Mail info@hornundhorn.de</p>	<p>Sondermann + Möller Doberaner Str. 155, 18057 Rostock Fon 02362 9500 0 Fax 02362 9500 50 E-Mail info@sondermann-moeller.de</p>	<p>Rieker Planungsgesellschaft mbH Frankfurter Allee 70, 46282 Dorsten Fon 069 907216 0 Fax 069 907216 95 E-Mail info@rieker.de</p>
<p>pinovaplan Ingenieurgesellschaft mbH Paul-Thomas-Str. 58, 40599 Düsseldorf Fon 0211 844777 0 Fax 0211 844777 28 E-Mail duesseldorf@pinovaplan.com</p>	<p>HT-Hospitaltechnik Planungsges. mbH Hohenzollerstraße 11, 41759 Krefeld Fon 02151 9597 0 Fax 02151 9597 10 E-Mail HT-1212@ht-hospitaltechnik.de</p>	<p>Projekt Consult Großküchentechl. GmbH Münchener Str. 48, 45145 Essen Fon 0201 8148 0 Fax 0201 8148 300 E-Mail info@pcg-essen.de</p>	<p>Kerck + Partner Landschaftsarch. mbB Podbielskistraße 30, 30163 Hannover Fon 0511 955 744 0 Fax 0511 955 744 33 E-Mail info@kerck-partner.de</p>

Ausführungsplanung	Uc	594 / 841 mm	10.07.2025
---------------------------	-----------	---------------------	-------------------

Zentralklinik
Ansicht Nord-West

Projektnummer: **ZLD01-21** | AP | AR | SG | AN | NW | 01 | v01 | -- | 1 : 100

Projektname: ZLD01-21 LPS Zentralklinikum LK Diepholz | Plannr.: 1402 | Planstand: 04.07.2023 | Druck durch: Adrian Ullrich